

# Unternehmen machen Zukunft

Wettbewerb 2013  
**POTENZIAL  
MITARBEITER**

## Wettbewerb „Potenzial Mitarbeiter – Unternehmen machen Zukunft“

IHK Berlin, AOK Nordost – Die Gesundheitskasse und Senatsverwaltung für Arbeit, Integration und Frauen schreiben zum fünften Mal den Best-Practice-Preis „Potenzial Mitarbeiter – Unternehmen machen Zukunft“ aus.



Unternehmen zum gegenseitigen Austausch und Nachahmen anzuregen, gehört zu den Zielen des Wettbewerbs.

Qualifizierte Fachkräfte, engagierte und fitte Mitarbeiter sowie eine demografiefeste Altersstruktur der Mitarbeiterschaft sind die Versicherung für die Zukunft eines jeden Unternehmens.

Die Dynamik im Wettbewerb um genau diese Mitarbeiter nimmt stets zu. Erfolgreiche Strategien zu entwickeln, um als attraktiver Arbeitgeber sowohl auf Nachwuchskräfte als auch auf etablierte Mitarbeiter zu wirken, sind Kernelemente eines modernen Managements.

Gesucht werden Arbeitgeber aller Größen und Branchen, die im täglichen Geschäft und Wettbewerb auf eine mitarbeiterorientierte Unternehmenskultur setzen. Erfolg gewährleisten die Mitarbeiter – sie entwickeln Ideen, sind kreativ, innovativ und verleihen dem Unternehmen Leistungskraft und Stabilität. Die Wege zu einer umfassenden und nachhaltigen mitarbeiterorientierten Unternehmenskultur sind unterschiedlich. Entsprechend spannend sind die verschiedenen Konzepte, denen Berliner Unternehmen folgen. Hierfür eine Öffentlichkeit herzustellen und

### *Wie nutzen und fördern Sie die Potenziale Ihrer Belegschaft?*

Der Wettbewerb 2013 ist eröffnet! Beteiligen Sie sich und zeigen Sie, mit welchen Konzepten und Maßnahmen Sie Ihre Mitarbeiter motivieren, fördern und gesunderhalten, und welche Vorteile Sie daraus für Ihr Unternehmen generieren. Ihr Engagement lohnt sich! Unsere Jury ermittelt aus allen Wettbewerbsbeiträgen die herausragenden Beispiele, die am Jahresende 2013 im Ludwig Erhard Haus ausgezeichnet und einer breiten Öffentlichkeit vorgestellt werden. Einsendeschluss ist der 1. März 2013.

Initiatoren des Wettbewerbes

In Kooperation mit



Der Wettbewerb ist ein Beitrag unter dem Dach der BIGA – Berliner Initiative Gesunde Arbeit



## Stellen Sie Ihre Strategie vor und bewerben Sie sich um den Best-Practice-Preis!

### Was heißt das für die Unternehmen?

Die Anforderungen an Unternehmenskultur und Management sind vielfältig. Junge Nachwuchskräfte für das Unternehmen begeistern, ältere Mitarbeiter körperlich und geistig auf Top-Niveau halten, einen gesunden Mix zwischen Alt und Jung schaffen, qualifizierte Mitarbeiter binden, den Krankenstand im Auge behalten, produktives Arbeitsklima schaffen, Kreativität fördern, hierarchieübergreifende Kommunikation sichern, an kontinuierliche Weiterbildung denken, ein 4-Schicht-System 7 Tage die Woche abdecken... Und wie gelingt das alles, ohne dass jemand auf der Strecke bleibt oder das Ziel aus den Augen verloren wird? Daran sind wir interessiert. Und nicht nur wir! Viele Unternehmen wollen genau das lernen, was Sie bereits leben!

### Der Effizienz-Faktor!

Unabhängig von Personalanforderungen, die sich aus der demografischen Entwicklung ergeben, profitiert ohnehin jedes Unternehmen von gut ausgebildeten, loyalen, motivierten und gesunden Mitarbeitern, weil nur in dieser Konstellation Potenziale wirklich effizient entdeckt, genutzt und entwickelt werden können. Unternehmen, die dies bereits verinnerlicht haben, verzeichnen geringe Krankenstände und -kosten, erreichen eine langjährige Bindung

der Mitarbeiter an das Unternehmen, reduzieren die Kosten für Personalsuche, realisieren einen guten Mix aus jüngeren und älteren Mitarbeitern, können fließende Personalübergänge ohne Know-how-Brüche organisieren, arbeiten höchst effizient und verzeichnen somit eine Reihe wichtiger Vorteile gegenüber Wettbewerbern. Investitionen, die vielfach zurückkommen!

### Unternehmenskultur ist alles!

Strategien, die auf die Gestaltung der betrieblichen Abläufe, der Arbeits- und Rahmenbedingungen für Mitarbeiter, auf deren Entwicklung, Gesunderhaltung und Weiterbildung ausgerichtet sind, sind Bausteine, die eine Unternehmenskultur prägen. Das Erfolgsgeheimnis steckt in der Gesamtheit der Maßnahmen, deren Ineinandergreifen sowie ihrer nachhaltigen Etablierung. Zahlreiche Maßnahmen, die dazu gehören, sind in vielen Unternehmen längst zur Normalität geworden. Sie werden selbst überrascht sein, welche Fülle zusammen kommt, wenn Sie anfangen, die Bewerbung für die Teilnahme am Wettbewerb zusammenzustellen.

### Wer kann mitmachen?

- Unternehmen aus allen Branchen mit Sitz in Berlin,
- Unternehmen mit einer Niederlassung in Berlin,
- öffentliche Arbeitgeber



Die Preisträger werden jeweils für die Kategorien

- a) bis 99 Beschäftigte,
- b) 100 – 249 Beschäftigte,
- c) 250 – 499 Beschäftigte,
- d) ab 500 Beschäftigte

ermittelt.

Darüber hinaus obliegt es der Jury, besondere Konzepte zum Beispiel im Hinblick auf Familienorientierung, Gesundheit, Generationenmanagement, Innovationsfähigkeit, Reorganisation für Sonderauszeichnungen vorzuschlagen.

### Bewertungskriterien

für nachhaltige Konzepte und aufeinander abgestimmte Maßnahmen zur strukturellen Verankerung einer entwicklungsförderlichen und mitarbeiterorientierten Unternehmenskultur, insbesondere

- a) **Motivationsfaktoren**, wie Kommunikationskultur, Informationsprozesse, Mitarbeiterbeteiligung, Führungsstil, Anerkennung und respektvolles Miteinander
- b) **Innovationsförderung**, wie Fehler- und Vertrauenskultur, Kreativitätsförderung, Know-how-Bindung durch Flexibilität in der Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- c) **Diversity als Chance**
- c) **berufliche Perspektiven**, wie Weiterbildungsangebote, Eröffnung von Karrierewegen, Qualifizierungs- und Entwicklungschancen
- d) **Gesundheit**, wie Maßnahmen des betrieblichen Gesundheitsschutzes, Angebote der betrieblichen Prävention

### Auswahlverfahren

Die Auswahl der Preisträger erfolgt mehrstufig:

- a) **Vorauswahl auf Grundlage der schriftlich eingereichten Konzepte** (Unternehmen und Inhalt der Bewerbung müssen den formalen Anforderungen der Ausschreibung entsprechen)



- b) **Persönliches Gespräch beim Bewerber vor Ort** (Vertiefendes Gespräch mit der Unternehmensführung auf Grundlage der schriftlichen Bewerbung)

- c) **Auswahl der Preisträger in den genannten Kategorien**

### Die Jury

setzt sich zusammen aus je einem Vertreter der IHK Berlin, der AOK Nordost, der Senatsverwaltung für Arbeit, Integration und Frauen, der Gesellschaft für Betriebliche Gesundheitsförderung BGF sowie der Beuth Hochschule für Technik Berlin.

### Kontakt für Rückfragen und Einreichen der Konzepte

IHK Berlin  
Heike Schöning  
Fasanenstraße 85  
10623 Berlin  
Telefon: +49 30 31510-331  
Telefax: +49 30 31510-106  
E-Mail: heike.schoening@berlin.ihk.de  
www.ihk-berlin.de

Einsendeschluss ist der 1. März 2013!  
Alle Angaben werden vertraulich behandelt.  
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Potenzial Mitarbeiter 2013  
**EINSENDESCHLUSS**  
1. MÄRZ 2013

Machen Sie mit und erweitern Sie die Reihe  
der erfolgreichen Arbeitgeber in Berlin!

*Die Preisträger des Wettbewerbs 2011*



*Auswahl der Gewinner seit 2005*

**contag**  
Prototype Circuit Boards

**Gegenbauer**  
Facility Management

**MAHLKE**  
Schweißtechnik-Werkzeuge



Berliner Stadtreinigung



DIE BERLINER ENERGIE | **GASAG**

**INTERCONTINENTAL**  
BERLIN

**Marriott**  
BERLIN

**moll**  
Moll Marzipan GmbH

**MONIER**

Potenzial Mitarbeiter 2013  
**EINSENDESCHLUSS**  
1. MÄRZ 2013

Herausgeber

IHK Berlin

Fasanenstraße 85

10623 Berlin

Telefon: +49 30 31510-331

Telefax: +49 30 31510-106

E-Mail: [heike.schoening@berlin.ihk.de](mailto:heike.schoening@berlin.ihk.de)

[www.ihk-berlin.de](http://www.ihk-berlin.de)

Fotos

Seite 3: © Businessman leading a group

Seite 4: © Andres Rodriguez – Fotolia

Seite 5: © pressmaster – Fotolia

Seite 6: © IHK Berlin

Druck

X-PRESS Grafik & Druck GmbH

Lützowstraße 107–112

10785 Berlin

